

Die Fakten im Überblick

Ziele

- Größerer Netzwerkdurchsatz
- Weniger Zeitaufwand für die Problembehandlung
- Zuverlässige Netzwerkverbindungen
- Mehr Flexibilität für mobile Nutzer
- Unterstützung für cloudbasierte Anwendungen

Zu den Vorteilen der neuen Netzwerklösung zählen

- 20% geringerer Zeitaufwand für die Netzwerkadministration
- 30% schnellere Implementierung
- 90% weniger vom Videoüberwachungssystem verursachte Netzwerkvorfälle
- 100% Leistungssteigerung im IT-Team bei der Ermittlung von Fehlerursachen



Mercedes-Benz Superdome erneuert Netzwerkinfrastruktur und reduziert Verwaltungsaufwand um 20%

SMG ist stolz auf seine Qualitätsmanagement-Dienstleistungen für Veranstaltungsorte und Sportstätten. Zu diesen Sportstätten zählen der Mercedes-Benz Superdome, Heimat des American-Football-Teams „New Orleans Saints“, das Smoothie King Center und der Champions Square. Hier finden einige der größten Sportereignisse in den Vereinigten Staaten statt, darunter der Super Bowl, die College Football Championship und das NCAA „Final Four“ Basketball-Turnier. Damit Events jeglicher Größe reibungslos verlaufen, brauchen die Veranstaltungsorte einen leistungsfähigen und zuverlässigen Netzwerk-Service.

Im Fall des Superdomes war das IT-Team ständig damit beschäftigt, dieselben, von der veralteten Netzwerktechnologie verursachten Probleme zu beheben. Das System war vor Jahren, nämlich nach Hurrikan „Katrina“, installiert worden und speziell die Hardware zeigte entsprechende Ausfallerscheinungen. Glücklicherweise betrafen diese Ausfälle das System nur tagsüber während der regulären Arbeitsstunden, und nicht die Abendveranstaltungen. Somit wurden sie dem IT-Team gleich gemeldet und dieses konnte sich sofort an die Ermittlung der Ursache und Behebung des Fehlers machen. Als IT-Manager Matt Boyd 2014 seinen aktuellen Posten antrat, gehörte der regelmäßige Neustart sämtlicher mit dem Netzwerk

verbundener Telefone nach solchen Ausfällen praktisch zur Tagesordnung. Das verringerte die Produktivität so sehr, dass sich SMG schließlich nach einem Anbieter umsah, der mit einer geeigneten Lösung das Netzwerk modernisieren konnte.

„Wir haben signifikante Verbesserungen auf allen Ebenen erreicht. Mitarbeiter bemerken Netzwerkservices erst dann, wenn sie nicht mehr wie erwartet zur Verfügung stehen. Die Tatsache, dass ich jetzt nichts mehr von meinem Team über das Netzwerk höre, weil alles einwandfrei klappt, spricht Bände. Wenn keinem etwas auffällt, läuft im Netzwerk alles genau so, wie ich es mir vorstelle.“

Matt Boyd, IT-Manager, SMG

Anstoß zur Netzwerkaktualisierung

Zunächst musste der Status Quo stabilisiert werden, um die Netzwerkverbindung für die Belegschaft aufrecht zu erhalten, während das IT-Team neue Hardware Anbieter evaluierte. Das war natürlich nur eine temporäre Lösung, um dem Team bei seinen Recherchen den Rücken freizuhalten.

Bei der Suche fiel ein Netzwerkanbieter besonders positiv auf: Extreme Networks. Das IT-Team hatte bereits Erfahrung mit Hardware von Extreme Networks, was die Migration zur neuen Netzwerklösung erheblich erleichtern würde, und entschied sich für die Virtual Services Platform 8400 und die Ethernet Routing Switches der 4800-Serie. „Wir hatten zwar Angebote von anderen Anbietern, die unsere Anforderungen erfüllen konnten, doch bei Extreme Networks stimmten sowohl die Produkte als auch der Preis“, erklärt Matt Boyd.

Flexible Spielregeln

Eine der größten Herausforderungen für SMG bei der Einrichtung des neuen Netzwerks war es, den richtigen Zeitrahmen zu bestimmen, damit der Betrieb durch die Umstellung so wenig wie möglich gestört würde. Also wartete das Team bis Ende der Football-Saison, um mit

den ersten Vorbereitungen zu beginnen. Nach Mardi Gras war der Implementierungspartner von SMG vor Ort und stand in ständigem Kontakt mit dem Team. Bei Problemen oder Bedenken konnte jederzeit der Remote-Support von Extreme Networks hinzugezogen werden. Dank dieser tatkräftigen Unterstützung konnten Boyd und sein Team die Umstellung reibungslos und rechtzeitig durchführen.

„Es lief alles nach Plan“, sagt Boyd. Es gab keine bösen Überraschungen und die neue Hardware kommt mit dem zunehmenden Netzwerkverkehr problemlos klar.

Aufstieg in die Spitzenliga – bessere Leistung und mehr Sicherheit

Die Aktualisierung der Netzwerkkomponenten hat die Infrastruktur stabilisiert und seitdem gehen beim IT-Team keine Beschwerden mehr ein. Zudem profitieren Nutzer nun von höherer Bandbreiten und einem zuverlässigen Netzwerkservice.

Ein weiterer Vorteil des Upgrades ist das optimierte Sicherheitssystem. Früher mussten die Videoüberwachungskameras regelmäßig neu gestartet werden. Dank der neuen Hardware ist die Anzahl der technischen Probleme jetzt um 90 % gesunken und das Security-Team kann sich wieder seiner eigentlichen Aufgabe widmen, nämlich der Sicherheit der Mitarbeiter und Besucher.

Vor dem Upgrade mussten Mitarbeiter von SMG vor jedem Spiel der „New Orleans Saints“ eine Checkliste durcharbeiten, unter anderem, um die Funktionstüchtigkeit der Telefone in sämtlichen VIP-Logen zu prüfen. Ein Tag vor dem Spiel mussten alle 120 Telefone einzeln aus- und wieder eingestöpselt werden. Diese manuelle Zurücksetzung war extrem mühsam und kostete eine Person einen ganzen Tag. Mit der neuen Netzwerklösung ist diese Aufgabe nun überflüssig.

Auch im IT-Team sind Produktivitätssteigerungen zu vermerken. Zuvor verbrachten Mitarbeiter im Team mindestens 25 Prozent ihrer Zeit damit, netzwerkbezogene Probleme und Fehler zu ermitteln und beheben. Heute können sie sich auf die Erarbeitung strategischer Initiativen und anderer Maßnahmen zur Optimierung des Netzwerks konzentrieren, denn es geht nur ab und zu ein Problem-Ticket ein. Das vereinfachte Netzwerk-Design von Extreme Networks hat den täglichen Administrationsaufwand um 20 % und die Implementierungszeit um 30 % reduziert.

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr erfahren wollen, dann kontaktieren Sie Ihren Account Manager bei Extreme Networks oder ein Mitglied des Extreme-Partner-Programms. Zusätzliche Materialien finden Sie auch in der Resource Library unter www.extremenetworks.com.

Über SMG

SMG wurde 1977 gegründet und bietet Management-Services für mehr als 230 öffentliche Einrichtungen, darunter Kongresszentren, Messehallen, Arenen, Stadien, Theater, Performing-Arts-Zentren, Reitsportanlagen und Wissenschaftszentren. Der Konzern betreut weltweit

über 15 Millionen Quadratmeter Ausstellungsfläche und mehr als 1,5 Millionen Sitzplätze in Sportanlagen und Veranstaltungshallen. Als führender globaler Akteur für das Venue-Management bietet SMG bedeutenden Anlagen wie dem McCormick Place Kongresszentrum und Soldier Field Stadion in Chicago, dem Moscone Kongresszentrum in San Francisco, dem NRG-Stadion in Houston und dem Mercedes-Benz Superdome in New Orleans Services in den Bereichen Vertrieb, Marketing, Reservierungen und Events, Programmplanung, Aufbau- und Designberatung sowie Voreröffnungsdienste. SMG bietet zudem in Zusammenarbeit mit dem Bewirtungsunternehmen SAVOR weltweit 130 Kunden einen erstklassigen Catering-Service.



<http://de.extremenetworks.com/kontakt>

©2019 Extreme Networks, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Extreme Networks und das Extreme Networks-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Extreme Networks, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Namen und Bezeichnungen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Weitere Informationen zu den Marken von Extreme Networks finden Sie unter <http://www.extremenetworks.com/company/legal/trademarks>. Produktbezogene technische Daten und Angaben zur Verfügbarkeit können ohne Ankündigung geändert werden. 25984-0919-17